

13. Februar 2021, 14:18 Uhr

13. Februar 2021, 14:18 Uhr Update: 13. Februar 2021, 14:27 Uhr

Späte Eisweinlese bei Christian Hirsch in Leingarten

Leingarten Kein Faschingsscherz: Außergewöhnlich spät hat am Samstagfrüh Christian Hirsch in Leingarten bei 11 Grad Minustemperaturen Eiswein gelesen. Es ist erst der zweite aktuelle Eiswein im Raum Heilbronn. Wegen des Klimawandels wird die Rarität immer rarer.

Von **Kilian Krauth**



Außergewöhnlich spät hat am Samstagfrüh Christian Hirsch in Leingarten bei 11 Grad Minustemperaturen Eiswein gelesen. Hier ist das Team beim Morgengrauen wieder auf der Heimfahrt

Noch vor Tagesanbruch zog Weingärtner Christian Hirsch an diesem Samstag um 6 Uhr früh zusammen mit einem 25-köpfigen, nach eigenen Angaben „putzmunteren“ Helferteam in eine mit Netzen verpackte Rebanlage im Gewann Blindenberg. Innerhalb von 45 Minuten schnitt die schlagkräftige Truppe unter Scheinwerferlicht rund 1000 Kilogramm Spätburgundertrauben vom Stock.

Beim Anpressen in der Kelter hatte der erste Saft „aus bockelharten Trauben famose 235 Grad Oechsle“, berichtet Hirsch. Er und seine „rechte Hand“ Björn Schilling schätzen die Ausbeute auf knapp 100 Liter. Der edelsüße Tropfen soll in kleinen Fläschchen in rund einem Jahr auf den Markt kommen: und zwar unter dem Titel „-11°C“ Pinot Noir Eiswein Großes Geweih Jahrgang 2020. Auch wenn die Trauben erst 2021 gelesen wurden, werden sie weinrechtlich dem Jahrgang 2020 zugerechnet, also dem Jahr, in dem sie gewachsen und gereift sind.

Mehr zum Thema

PREMIUM



Was steht künftig bloß auf deutschen Wein-Etiketten?

weiterlesen

Eiswein kann erst bei Temperaturen unter minus sieben Grad gewonnen werden, also erst, wenn die süße Flüssigkeit in den Beeren zu Eis gefriert. Wegen der Klimaerwärmung gibt es die Rarität immer seltener. In diesem Winter ist sie im Raum Heilbronn neben Hirsch soweit bekannt bisher nur einem anderen Betrieb gelungen: am 11. Januar dem im Beilstein angesiedelten Weingut Sankt Annagarten mit Juniorchef Marcel Wiedenmann.



Kilian Krauth

Autor

Kilian Krauth kümmert sich um die Heilbronner Kommunalpolitik, um historische und kirchliche Themen sowie um den Weinbau der Region und weit darüber hinaus.

kilian.krauth@stimme.de

Die Zukunft kommt. Mit Sicherheit.

Anzeige



Alles verändert sich. Aufgaben, Ziele, Herausforderungen. Sei vorbereitet auf diese neue Zeit. Mit einem Studium neben dem Beruf. Denn was immer auch geschieht: Die Zukunft kommt. Mit Sicherheit. FOM | Die Hochschule. Für Berufstätige.

[weiterlesen](#)

[Kommentar hinzufügen](#)

[Älteste](#) | [Neueste](#) | [Beste Bewertung](#) 5 | 10 | 20

Zu diesem Artikel sind noch keine Kommentare vorhanden.

Auch interessant



FELIX HAUPT

Diese 5 Cannabis-Aktien werden in 2021 explodieren





WWW.JAPANTECH.NET

Wirkt über Nacht, um schonend Giftstoffe zu entfernen. Möchten Sie wissen wie?



KAHLSCHLAG RUND UM HISTORISCHE VILLA FUCHS IN HEILBRONN

Arbeiter rücken früh morgens an und entfernen Bäume und Büsche von 1,3-Hektar-Areal rund um die denkmalgeschützte Villa Fuchs im Heilbronner...



FRAU SCHWER MISSHANDELT - STUNDENLANGE SORGE UM VIER KINDER

Schwer verletzt wird eine Frau eingeschlossen im Kofferraum eines Autos gefunden. Als die Polizei sie befragt, ergibt sich ein Verdacht: Die vier kleinen...



TREPPENLIFTE - SPONSORED LISTINGS

Die Kosten für die Treppenlifte waren noch nie so niedrig

Sie haben Fragen? Gerne helfen wir Ihnen weiter. Schreiben Sie uns eine Mail oder rufen Sie an:

Mail zeitung@stimme.de **Telefon** 07131 615-615